

6LE001053A

2D

RED114X

Schaltrelais 1fach mit Eingang UP 2Draht

Sicherheitshinweise

Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen.

Bei Nichtbeachten der Anleitung können Schäden am Gerät, Brand oder andere Gefahren entstehen.

Bei Installation und Leitungsverlegung die für SELV-Stromkreise geltenden Vorschriften und Normen einhalten.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Endkunden verbleiben.

Geräteaufbau

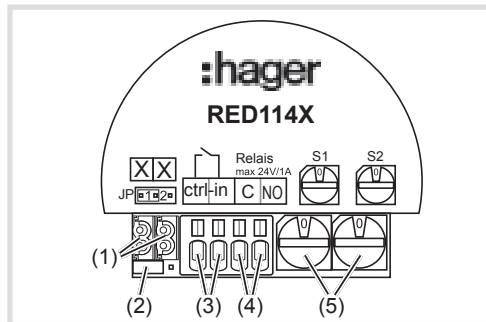


Bild 1: Geräteaufbau

Geräteaufbau

- (1) Busanschluss 2Draht X/X
- (2) Jumper für Funktionseinstellung
- (3) Anschluss Control-in Eingang für potenzialfreie Kontakte (z.B. Taster)
- (4) Anschluss Potenzialfreier Schaltkontakt
- (5) Drehschalter S1 und S2 Funktions-/Adresseinstellungen

Funktionsbeschreibung

Je nach Einstellung führt das Gerät über den 2Draht Bus und/oder den Zustand des Control-in Eingangs empfangene Schalt- oder Sendebefehle aus.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Schalten elektrischer Verbraucher 24 V AC/DC mit potenzialfreiem Kontakt
- Senden von 2Draht Bus Befehlen durch Schließen des Kontaktes am Control-in Eingang
- Montage in Gerätedose nach DIN 49073 bzw. Abzweigdose AP/UP
- Nicht kompatibel zu Türkommunikations-Anlagen anderer Hersteller

Produkteigenschaften

- Drehschalter zur Funktions- und Adresseinstellung
- Alle Anschlüsse mit Steckklemmen

Informationen für die Elektrofachkraft

Montage und elektrischer Anschluss

GEFAHR!

Elektrischer Schlag bei Berühren spannungsführender Teile in der Einbaumgebung!

Elektrischer Schlag kann zum Tod führen!

Vor Arbeiten an Gerät oder Last alle zugehörigen Leitungsschutzschalter freischalten. Spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken!

Für Arbeiten an Anlagen mit Netzanschluss 230 V Wechselspannung sind die Sicherheitsforderungen nach DIN VDE 0100 zu beachten.

Bei der Installation von Türkommunikations-Anlagen sind die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für Fernmeldeanlagen nach VDE 0800 zu beachten:

- getrennte Führung von Netz- und Türkommunikations-Leitungen gemäß VDE 0800.
- Trennstegge zwischen Netz- und Türkommunikations-Leitungen in gemeinsam genutzten Kabelkanälen.
- Verwendung handelsüblicher Fernmeldeleitungen, z. B. J-Y(ST) Y mit 0,8 mm Durchmesser.

Busleitungen

- J-Y(ST)Y oder A-2Y(L)2Y
Verseiltes Adernpaar verwenden.
Empfehlung: weiß/gelb
- CAT
Verseiltes Adernpaar verwenden.
Empfehlung: orange/weiß
- YR
Nebeneinander liegende Adern verwenden.

Gerät anschließen und montieren

- 2Draht Busleitung an Busanschluss (1) anschließen.
- Wird das Schaltrelais am Ende der 2Draht Busleitung angeschlossen muss die 2Draht Busleitung mit einem Terminator (beiliegend) abgeschlossen werden.
- Bei Bedarf Last gespeist von einer Spannungsversorgung max. 24 V an dem potenzialfreiem Schaltkontakt (4) anschließen.
- Bei Bedarf potenzialfreien Kontakt an Control-in Eingang anschließen
- Funktions-/Adresseinstellung an den Drehschaltern S1 und S2 einstellen.
- Gerät in der Installations- oder Abzweigdose platzieren.

Etagenruf Funktion

(Funktions-Jumper (2) links gesteckt)

Durch einen an den Control-in angeschlossenen Taster „Schließer“ wird ein Etagenruf-Befehl auf den 2Draht Bus übertragen. Die zu rufende Adresse der Innenstation(en) wird an den Schaltrelais Drehschaltern (5) (S1=Gruppenadresse, S2=Teilnehmeradresse) eingestellt. Wird an einer Innenstation die Türöffnertaste betätigt schließt der Relaiskontakt und z.B. eine Etagentür wird entriegelt.

■ Der Relaiskontakt schließt nicht wenn die Innenstation im Türgespräch ist oder von einer Türstation gerufen wurde. Ein nicht angenommener Türurf besteht für 90 s.

■ Pro Innenstationsadresse darf nur ein Schaltrelais verwendet werden.

Türöffner in Ruhe für Absenderadresse Funktion

(Funktions-Jumper (2) links gesteckt)

Ansteuerung des Relaiskontaktes durch Innenstationen und/oder mit einem Schaltrelais (Türöffnerbefehl Senden im Ruhezustand Funktion) mit der an den Schaltrelais Drehschaltern (5) eingestellten Gruppen- und Teilnehmeradresse.

■ Der Relaiskontakt schließt nicht wenn die Innenstation im Türgespräch ist oder von einer Türstation gerufen wurde. Ein nicht angenommener Türurf besteht für 90 s.

Türöffnerrelais Funktion

(Funktions-Jumper (2) rechts gesteckt)

Die Ansteuerung des Schaltrelais erfolgt durch die Türöffnertaste der Innenstation und/oder durch einen Taster Schließer am Control-in Eingang.

Jumper - Türöffnerrelais Funktion		
Einstellung Drehschalter		Zustand der Innenstation
S1	S2	
0	Ansteuerung durch alle Innenstationen (S2 irrelevant)	im Gespräch/angeläutet
3		jederzeit
5		im Ruhezustand
1	Ansteuerung durch Innenstationen mit dieser Gruppenadresse (S2=Gruppenadresse)	im Gespräch/angeläutet
4		jederzeit
6		im Ruhezustand
2	Ansteuerung im Gespräch mit dieser Türadresse (S2=Türadresse)	im Gespräch/angeläutet

Lichtrelais Funktionen

(Funktions-Jumper (2) rechts gesteckt)

Die Ansteuerung des Schaltrelais erfolgt durch die Lichttaste der Innenstation und/oder durch einen Taster Schließer am Control-in Eingang.

Jumper - Lichtrelais Funktion		
Einstellung Drehschalter		Zustand der Innenstation
S1	S2	
7	Ansteuerung durch alle Innenstationen (S2 irrelevant)	im Gespräch/angeläutet
A		jederzeit
C		im Ruhezustand
8	Ansteuerung durch Innenstationen mit dieser Gruppenadresse (S2=Gruppenadresse)	im Gespräch/angeläutet
B		jederzeit
D		im Ruhezustand
9	Ansteuerung im Gespräch mit dieser Türadresse (S2=Türadresse)	im Gespräch/angeläutet

Türrelais Funktion

(Funktions-Jumper (2) nicht gesteckt ||||)

Bestimmte Türrufe schließen den Relaiskontakt z. B. für ein Nebensignalgerät, Rüttelkissen, optische Signalisierung usw.. Der Control-in Eingang hat dabei keine Funktion.

Jumper - Türrelais Funktion		Funktionsauswahl Drehschalter S1	Parametereinstellung Drehschalter S2
3	Relaiskontakt schließt nur bei Audio-Türurf	jederzeit	Nicht relevant. Ansteuerung durch alle Audio-Türrufe
4			Audio-Türrufe mit identischer Innenstation Gruppen-Adresseinstellung
5	Relaiskontakt schließt bei Audio- und Video-Türurf	jederzeit	Nicht relevant. Ansteuerung durch alle Audio- und Video-Türrufe
6			Türrufe mit identischer Innenstation Gruppen-Adresseinstellung
7			Türrufe von Türstationen mit identischer Tür-Adresseinstellung (S2=Türadresse)
8	Relaiskontakt schließt nur bei Video-Türurf	jederzeit	Nicht relevant. Ansteuerung durch alle Video Türrufe
9			Nur von Innenstationen mit dieser Gruppenadresse (S2=Gruppenadresse)

Türöffnerbefehl Senden Funktion

(Funktions-Jumper (2) nicht gesteckt ||||)

Mit Türöffnerbefehl Senden können die Türöffnerkontakte von Strangversorgungen, Türstationen, Kopplern und weiteren Schaltrelais (eingestellt als Türöffnerrelais) angesteuert werden. Ein Taster Schließer am Control-in Eingang des Schaltrelais sendet einen Türöffner Befehl auf den 2Draht Bus. Der Relaiskontakt des sendenden Schaltrelais ist hierbei außer Funktion.

Jumper - Türöffnerbefehl Senden Funktion		Funktionsauswahl Drehschalter S1	Parametereinstellung Drehschalter S2
A	jederzeit	jederzeit	Türöffnerbefehl mit Absenderadresse 0/0 an Ziel-Türadresse = S2
B			Türöffnerbefehl mit Absenderadresse F/F an Ziel-Türadresse = S2
C	im Ruhezustand	jederzeit	Türöffnerbefehl mit Absenderadresse 0/0 (S2 irrelevant)
D			Türöffnerbefehl mit Absenderadresse F/F (S2 irrelevant)

D Mit Türöffnerbefehl Senden im Ruhezustand werden Türöffnerkontakte der Strangversorgung, von Kopplern und von Türstationen an denen Türöffner jederzeit eingestellt ist, entriegelt.

D Mit Türöffnerbefehl Senden im Ruhezustand kann man ein Schaltrelais in der Funktion Türöffner in Ruhe für Absenderadresse ansteuern. Nur 2 mal je Anlage da nur 2 Adressen möglich sind. Eine Auswertung der Absenderadresse ist nur mit dem Schaltrelais 2fach möglich.

Lichtbefehl Senden Funktion

(Funktions-Jumper (2) nicht gesteckt ||||)

Mit Lichtbefehl Senden können die Lichtkontakte von Strangversorgungen, Lichtautomaten, Kopplern und weiteren Schaltrelais angesteuert werden. Beim Schließen eines Kontaktes am Control-in Eingang wird ein Lichtbefehl auf den 2Draht Bus gesendet. Der Relaiskontakt hat in dieser Betriebsart keine Funktion.

Anwendung: Z. B. Licht einschalten über Magnetkontakt an Eingangs- und Wohnungstür.

Jumper - Lichtbefehl Senden Funktion		Funktionsauswahl Drehschalter S1	Parametereinstellung Drehschalter S2
E	jederzeit	jederzeit	Lichtruf mit Absenderadresse 0/0 an Ziel-Türadresse = S2
F			Lichtruf mit Absenderadresse F/F (S2 irrelevant)

Funktionsrelais Funktion

(Funktions-Jumper (2) nicht gesteckt ||||)

Der Modus Funktionsrelais ermöglicht Schalt-/Tast- und Status-Funktionen. Die Funktionsrelais-Adresse wird über den Drehschalter S2 eingestellt. Es können maximal 16 von einander unabhängige Funktionsrelais an dem 2Draht BUS betrieben werden.

Anwendungen:

- Schalten von Beleuchtung oder Lasten
- Entriegeln einer Haustür
- Anzeige einer offen stehenden Haustür oder eines Garagentors mit einem Magnetkontakt.
- Anzeige einer nicht abgeschlossenen Haustür mit einem Riegelschaltkontakt

Jumper - Funktionsrelais		Funktionsauswahl Drehschalter S1	Relaisadresse Drehschalter S2
0	Tastbetrieb / Control-in Statusmeldung (siehe Tabelle Tastbetrieb)	0-F	Relaisadresse 0-F
1	Schaltbetrieb / Relaiskontakt Statusmeldung (siehe Tabelle Schaltbetrieb)	0-F	Relaisadresse 0-F
2	Folge- /Meldebetrieb Funktionsrelais	0-F	Relaisadresse 0-F

D Das Funktionsrelais im Tast- oder Schaltbetrieb kann durch ein Funktionsrelais im Folge-/Meldebetrieb erweitert werden. Hierdurch können Status oder Relaiskontaktstellung über den 2Draht Bus übertragen werden.

D Ein Funktionsrelais im Folge-/Meldebetrieb kann eine ansteuernde Sonderfunktionstaste einer Innenstation ersetzen. Der Relaiskontakt des Funktionsrelais im Folge-/Meldebetrieb stellt in dem Moment die LED dar.

Reaktion		Tastbetrieb		Folge-/Meldebetrieb
		Relaiskontakt Funktionsrelais im Tastbetrieb	Innenstation Sondertasten Status LED	Relaiskontakt Folge- /Melde Funktionsrelais
Aktion	Innenstation Sondertasten Betätigung	Schließt für die Dauer der Betätigung		
	Kontakt geschlossen am Control-in des Funktionsrelais im Tastbetrieb		Leuchtet für die Dauer des Kontakts	Schließt für die Dauer des Kontakts
	Kontakt geschlossen am Control-in des Folge-/Melde-Funktionsrelais	Schließt für die Dauer des Kontakts		

Reaktion		Schaltbetrieb		Folge-/Meldebetrieb
		Relaiskontakt Funktionsrelais Schaltbetrieb	Innenstation Sondertasten Status LED	Relaiskontakt Folge- /Melde Funktionsrelais
Aktion	Innenstation Sondertasten Betätigung	Umschalten des Kontakts pro Betätigung		
	Kontakt geschlossen am Control-in des Funktionsrelais im Schaltbetrieb	Umschalten des Kontakts pro Schließen des Kontakts	Leuchtet bei geschlossenen Relaiskontakt	Folgt dem Funktionsrelais-Relaiskontakt Schaltbetrieb
	Kontakt geschlossen am Control-in des Folge-/Melde-Funktionsrelais	Umschalten des Kontakts pro Schließen des Kontakts		

Technische Daten

Betriebsspannung über Bus	24 V=
Schaltkontakt Schließer	
potenzialfrei	max. 24 V /1 A
Control-in Eingang	für potenzialfreie Kontakte
Schutzart	IP20
Relative Feuchte	0 ... 65% (keine Betauung)
Betriebstemperatur	-5 ... +45°C
Lager-/Transporttemperatur	-20 ... +60°C
Anschlussklemmen	Steckklemmen
Maximaler Leiterdurchmesser	0,8 mm
Leitungslänge Control-in Eingang	max. 2 m
Abmessungen B x H x T	51 x 42 x 17 mm